

Helios Gesamtschule - Inklusive Universitätsschule der Stadt Köln

Für alle Arbeiten im Unterricht und in Phasen des eigenverantwortlichen Lernens erhältst du / erhalten Sie Zugang zu unserer Arbeitsplattform Google Suite for Education und Google Classroom (im Folgenden vereinfacht auf „G Suite for Education“). Den Zugang zu G Suite for Education stellen wir dir / Ihnen auch außerhalb des Unterrichts **zur schulischen Nutzung** Verfügung. Die Nutzung setzt einen verantwortungsvollen Umgang mit den Netzwerkressourcen, der Arbeitsplattform G Suite for Education sowie den eigenen personenbezogenen Daten und denen von anderen in der Schule lernenden und arbeitenden Personen voraus. Die folgende Nutzungsvereinbarung und die Informationen zur Datenverarbeitung stecken den Rahmen ab für eine verantwortungsvolle Nutzung und ihre Annahme bzw. die Einwilligung in die zur Nutzung erforderliche Datenverarbeitung. Sie sind Voraussetzung für die Erteilung eines Nutzer*innenzugangs.

Nutzungsvereinbarung

Geltungsbereich

Die Nutzungsvereinbarung gilt für Schüler*innen und Mitarbeiter*innen, nachfolgend "Benutzer*innen" genannt, welche die G Suite for Education zur elektronischen Datenverarbeitung nutzen.

Laufzeit

Dem / der Benutzer*in wird innerhalb seiner / ihrer Dienstzeit / Schulzeit ein Benutzerkonto in der G Suite for Education zur Verfügung gestellt. Beim Verlassen der Schule wird das Benutzerkonto deaktiviert und gelöscht.

Umfang

Zum Umfang des von der Schule für die Benutzer*innen kostenlos bereitgestellten Paketes gehören:

- Zugang zur G Suite for Education mit
 - einer schulischen E-Mail-Adresse
 - Online Speicherplatz in Google Drive
 - G Suite for Education Apps: Gmail, Kalender, Classroom, Kontakte, Drive, Docs, Formulare, Groups, Notizen, Tabellen, Sites, Präsentationen, Talk/Hangouts
- Zugang zu weiteren Google Diensten
 - Google Maps, YouTube, Google Earth

Datenschutz und Datensicherheit

Mit Google wurde zur Nutzung von G Suite for Education ein Vertrag abgeschlossen, welcher gewährleistet, dass personenbezogene Daten von Benutzer*innen nur entsprechend der Vertragsbestimmungen verarbeitet werden. Unsere Auswahl von G Suite for Education als schulische Arbeitsplattform gründet auch auf der Tatsache, dass dieser Dienst das C5 Testat des Bundesamtes für

Sicherheit in der Informationstechnik¹ in einer Prüfung durch eine unabhängige Institution erhalten hat. Außerdem handelt es sich bei der G Suite for Education um eine speziell für den Bildungsbereich und die dort erforderlichen datenschutzrechtlichen Belange ausgerichtete Version der sonst für jeden Benutzer / jede Benutzerin mit einem GMail Konto frei zugänglichen G Suite.

Zur Wahrung des Rechtes auf informationelle Selbstbestimmung der Benutzer*innen der Helios Gesamtschule verpflichtet sich Google, die personenbezogenen Daten von Benutzer*innen innerhalb der G Suite for Education (Kerndienste) **nicht zur Erstellung von Profilen zur Anzeige von Werbung oder Direkt Marketing zu nutzen**. Innerhalb von G Suite for Education erfolgt deshalb kein Tracking und wird keine Werbung eingeblendet. In den Google-Diensten außerhalb der G Suite for Education (z.B. YouTube und Google Maps) kann Werbung erscheinen, die jedoch nicht personalisiert ist. Soweit von Google Nutzungsdaten in G Suite for Education und in weiteren Diensten erhoben werden, dienen diese ausschließlich zur "Bereitstellung der Kerndienste bzw. zur Bereitstellung, Aufrechterhaltung und Verbesserung sowie für den Schutz dieser Dienste und zur Entwicklung neuer Dienste."² **Diese Zusagen von Google gelten nur dann, wenn ein/e schulische/ Benutzer*in mit ihrem / seinem von der Schule bereitgestellten Google Konto auf die genannten Dienste zugreift!**

Ziel der Heliosschule ist es, durch eine Minimierung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung der G Suite for Education das Recht auf informationelle Selbstbestimmung unserer Schüler*innen und Mitarbeiter*innen bestmöglich zu schützen. Dieses ist nur möglich, wenn die Benutzer*innen selbst durch verantwortungsvolles Handeln zum Schutz und zur Sicherheit ihrer personenbezogenen Daten beitragen und auch das Recht anderer Personen an der Schule auf informationelle Selbstbestimmung respektieren.

Jede Benutzerin / jeder Benutzer hat dafür zu sorgen, dass die Sicherheit und der Schutz der eigenen personenbezogenen Daten sowie das Recht anderer auf informationelle Selbstbestimmung nicht durch leichtsinniges, fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln gefährdet werden. Wer das Recht anderer auf informationelle Selbstbestimmung gefährdet oder missachtet, muss mit rechtlichen Konsequenzen rechnen.



Verantwortungsvolles und sicheres Handeln bedeutet:

Passwörter

- müssen so sicher sein, dass sie nicht erratbar sind. Sie sollten aus **mindestens 8 Zeichen** bestehen und **eine Zahl, einen Großbuchstaben** und **ein Sonderzeichen** enthalten.
- sollten zumindest einmal im Schuljahr gewechselt werden.
- Es sollten auch keine Passwörter verwendet werden, die bereits für andere Dienste genutzt werden.

Zugangsdaten

- Der Benutzer / die Benutzerin ist verpflichtet, die eigenen Zugangsdaten zum persönlichen G Suite for Education Konto geheim zu halten. Sie dürfen nicht an andere Personen

¹ "BSI - Presseinformationen des BSI - C5-Testat – Google-Cloud erfüllt" 18 Sep. 2018, https://www.bsi.bund.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/Presse2018/C5-Testat_Google_18092018.html. Accessed 20 Nov. 2018.

² "Hauptdienste und zusätzliche Dienste für G Suite for ... - Google Support." <https://support.google.com/a/answer/6356441?hl=de>. Accessed 25 Nov. 2018.

Google Suite for Education
Nutzungsvereinbarung und datenschutzrechtliche Einwilligung

weitergegeben werden. Schüler*innen dürfen den Account gemeinsam mit ihren Eltern bzw. Sorgeberechtigten nutzen.

- Sollten die eigenen Zugangsdaten durch ein Versehen anderen Personen bekannt geworden sein, ist die Benutzerin/ der Benutzer verpflichtet, sofort Maßnahmen zum Schutz der eigenen Zugänge zu ergreifen. Falls noch möglich, sind Zugangspasswörter zu ändern. Ist dieses nicht möglich, ist ein/e schulische/r Administrator*in zu informieren.
- Sollte die Benutzerin / der Benutzer in Kenntnis fremder Zugangsdaten gelangen, so ist es untersagt, sich damit Zugang zum fremden Benutzerkonto zu verschaffen. Die Benutzerin / der Benutzer ist jedoch verpflichtet, den Eigentümer / die Eigentümerin der Zugangsdaten oder eine/n schulische/n Administrator*in zu informieren.

Personenbezogene Daten

Für die Nutzung von personenbezogenen Daten wie dem eigenen Namen, biographischen Daten, der eigenen Anschrift, Fotos, Videos und Audios, auf welchen die Benutzerin /der Benutzer selbst abgebildet ist, und ähnlichen Daten gelten die Prinzipien der Datenminimierung und Datensparsamkeit.

G Suite for Education

- Zum Schutz der eigenen personenbezogenen Daten sollten diese in G Suite for Education weder verarbeitet noch gespeichert werden.
- Bei der Nutzung von G Suite for Education von privaten Geräten aus (außer den privaten iPads, die für die Schule angeschafft wurden) ist darauf zu achten, dass keine Synchronisation von privaten Inhalten mit Google Drive stattfindet.
- Es ist nicht zulässig, personenbezogene Daten von anderen Benutzer*innen, welche über die zur Nutzung von G Suite for Education erforderlichen Daten hinausgehen (z.B. Benutzername), ohne deren Einwilligung dort zu verarbeiten oder speichern.

E-Mail

Bestandteil von G Suite for Education ist auch eine schulische E-Mail - Adresse, die gleichzeitig Teil der Zugangsdaten ist.

- Die Nutzung des schulischen E-Mail Kontos ist **nur für schulische Zwecke** zulässig. Eine Nutzung für private Zwecke ist nicht erlaubt.
- Wie bei den anderen Komponenten von G Suite for Education ist auch beim Versand von E-Mails die Nutzung von personenbezogenen Daten zu minimieren und auf Datensparsamkeit zu achten.
- Eine Weiterleitung schulischer E-Mails auf eine private E-Mail Adresse ist nicht gestattet.

Kalender

Die Aufnahme von privaten, nicht schulischen Terminen in den Kalender von G Suite for Education ist nicht zulässig. Dazu gehören auch die Geburtstage von anderen Benutzer*innen aus der Schule.

Kopplung mit privaten Konten oder anderen Diensten

- Zur Wahrung des Schutzes und der Sicherheit der eigenen personenbezogenen Daten ist es nicht zulässig, das schulische G Suite for Education - Konto mit anderen privaten Konten von Google oder anderen Anbietern zu koppeln.
- Eine Nutzung des schulischen G Suite for Education Kontos zur Authentifizierung an anderen Online - Diensten ist nicht zulässig, außer es handelt sich um einen von der Schule zugelassenen Dienst.

Urheberrecht

- Bei der Nutzung von G Suite for Education sind die geltenden Bestimmungen des Urheberrechtes zu beachten. Fremde Inhalte, deren Nutzung nicht durch freie Lizenzen wie Creative Commons, GNU oder Public Domain zulässig ist, dürfen ohne schriftliche Genehmigung der Urheber*innen nicht im pädagogischen Netz oder in der G Suite for Education verwendet werden, außer ihre Nutzung erfolgt im Rahmen des Zitatrechts.
- Fremde Inhalte (Texte, Fotos, Videos, Audios und andere Materialien), die nicht unter freien Lizenzen wie Creative Commons, GNU oder Public Domain stehen, dürfen nur mit der schriftlichen Genehmigung des Urhebers / der Urheberin veröffentlicht werden. Dieses gilt auch für digitalisierte Inhalte (eingescannte oder abfotografierte Texte und Bilder) sowie Audioaufnahmen von urheberrechtlich geschützten Musiktiteln (GEMA). Bei vorliegender Genehmigung ist bei Veröffentlichungen auf einer eigenen Website die Urheberin / der Urheber zu nennen, wenn diese/r es wünscht. Bei der Veröffentlichung von Creative Commons und GNU lizenzierten Inhalten sind die Nutzungsvorgaben der Urheber*innen in der von diesen angegebenen Form umzusetzen.
- Bei der unterrichtlichen Nutzung von freien Bildungsmaterialien (Open Educational Resources - **OER**) sind die jeweiligen Lizenzen zu beachten und entstehende neue Materialien, Lernprodukte bei einer Veröffentlichung entsprechend der ursprünglichen [Creative Commons Lizenzen](#) zu lizenzieren.
- Bei von der Schule über G Suite for Education zur Verfügung gestellten digitalen bzw. digitalisierten Inhalten von Lehrmittelverlagen ist das Urheberrecht zu beachten. Eine Nutzung ist **nur innerhalb** der schulischen Plattformen zulässig im Rahmen von [§ 60a Unterricht und Lehre](#).³ Nur wenn die Nutzungsbedingungen der Lehrmittelverlage es gestatten, ist eine Veröffentlichung oder Weitergabe digitaler bzw. digitalisierter Inhalte von Lehrmittelverlagen zulässig.
- Stoßen Benutzer*innen in der G Suite for Education auf urheberrechtlich geschützte Materialien, deren Nutzung nicht den beschriebenen Vorgaben entspricht, sind sie verpflichtet, dieses bei einer verantwortlichen Person (Datenschutzbeauftragte/r der Schule, Schulleitung oder zunächst einer Lehrkraft oder Mitarbeiter*in der Schule, die dann den Kontakt herstellt), anzuzeigen.
- Die Urheberrechte an Inhalten, welche Benutzer*innen eigenständig erstellt haben, bleiben durch eine Ablage oder Bereitstellung in G Suite for Education unberührt.

Unzulässige Inhalte und Handlungen

Benutzer*innen sind verpflichtet, bei der Nutzung der G Suite for Education geltendes Recht einzuhalten.

- Es ist verboten, pornographische, gewaltdarstellende oder -verherrlichende, rassistische, menschenverachtende oder denunzierende Inhalte über G Suite for Education zu erstellen, abzurufen, zu speichern oder zu verbreiten.
- Die geltenden Jugendschutzvorschriften sind zu beachten. Siehe dazu auch [Jugendmedienschutz, Wikipedia](#) oder [Gesetzestext Jugendschutzgesetz](#).
- Die Verbreitung und das Versenden von belästigenden, verleumderischen oder bedrohenden Inhalten ist unzulässig.
- Die E-Mail - Funktion von G Suite for Education darf nicht für die Versendung von Massen-Nachrichten (Spam) und/oder anderen Formen unzulässiger Werbung genutzt werden.

³ Siehe auch "schulbuchkopie.de – Verband Bildungsmedien e.V.." <http://www.schulbuchkopie.de/>. Accessed 22 Jan. 2019.

Zu widerhandlungen

Im Falle von Verstößen gegen diese Nutzungsordnung behält sich die Schulleitung der Heliosschule das Recht vor, den Zugang zu einzelnen oder allen Bereichen innerhalb der G Suite for Education zu sperren und die Nutzung schulischer Endgeräte zu untersagen. Davon unberührt behält sich die Schulleitung weitere dienstrechtliche Maßnahmen gegenüber Lehrkräften bzw. Ordnungsmaßnahmen gegenüber Schüler*innen vor.

Nutzungsbedingungen von G Suite for Education

Es gelten außerdem die Nutzungsbedingungen der [G Suite for Education-Vereinbarung](#) sowie für weitere Dienste Googles außerhalb der G Suite for Education die allgemeinen [Nutzungsbedingungen](#) und jeweiligen [dienstspezifischen Nutzungsbedingungen](#).

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO

Zur Nutzung unseres pädagogischen Netzes und von G Suite for Education an der **Heliosschule** ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich. Darüber möchten wir Sie / Euch im Folgenden informieren.

Datenverarbeitende Stelle

Kontaktdaten Schule

Helios Gesamtschule / Inklusive
Universitätsschule der Stadt Köln
Borsigstraße 13, 50825 Köln
Overbeckstraße 71, 50823
buero@heliosschule.de

Schulische/r Datenschutzbeauftragte/r

Koko Javandoust

Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten der Benutzer*innen der G Suite for Education werden erhoben, um die genannten Dienste zu verwalten und den Benutzer*innen zur Verfügung zu stellen, die Sicherheit dieser Dienste und der verarbeiteten Daten aller Benutzer*innen zu gewährleisten und im Falle von missbräuchlicher Nutzung oder der Begehung von Straftaten die Verursacher*innen zu ermitteln und entsprechende rechtliche Schritte einzuleiten.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Nutzung der G Suite for Education erfolgt auf der Grundlage [SchulG NRW § 120 Abs. 2 Satz 2 u. 3] von DS-GVO Art. 6 lit. a (Einwilligung).

Kategorien betroffener Personen

Schülerinnen und Schüler, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Kategorien von personenbezogenen Daten

Diese Kategorien beschreiben, welche personenbezogenen Daten von Benutzer*innen durch die jeweilige Plattform selbst erhoben und gespeichert werden, wie sie bei der Nutzung anfallen und welche durch die Benutzer*innen selbst aktiv in die Plattform eingestellt oder dort erzeugt werden.

G Suite for Education

- **Anmeldeinformationen** ([Name des Benutzers / der Benutzerin], schulische E-Mail Adresse als Nutzerkennung, Passwort);
- **Rechte und Rollen**, Zuteilung zu Gruppen
Nutzerinhalte (von Nutzer*innen erstellte Inhalte, übermittelte Informationen, Kommentare, Kommunikationsinformationen)
- **Nutzungsdaten** (z.B. Dateiversionsinformationen, Freigaben, Suchvorgänge)
- **Google Classroom spezifisch** (z.B. zugewiesene Aufgaben, Bearbeitungsstatus (z.B. *abgegeben*, *Versäumnis*, *erneut abgegeben*, *zurückgezogen*), vorgenommene Veränderungen an einer

Google Suite for Education
Nutzungsvereinbarung und datenschutzrechtliche Einwilligung

Datei, Beiträge an mit mehreren Benutzern geteilten Dateien, Kommentare bzw. Rückmeldungen der Lehrkraft),

Informationen, die mit der Nutzung der Google Dienste zusammenhängen

- **Protokollinformationen** (z.B. Informationen, wie ein Nutzer die Dienste Googles nutzt, Systemdaten, die im Zusammenhang mit der Nutzung anfallen (*Anwendungsabstürze, Reaktionszeiten, Einstellungen, Speicherauslastung, ...*) IP Adresse des Benutzers);
- **eindeutige Anwendungsnummern** (z.B. Versionsnummer der Anwendung);
- **Cookies** und ähnliche Technologien, die verwendet werden, um Daten über einen Browser oder ein Gerät, etwa die bevorzugte Sprache und andere Einstellungen, zu erfassen und zu speichern.
- **Geräteinformationen** (z.B. Gerätemodell, Version des Betriebssystems, Geräteerkennung, Informationen über das Mobilnetz einschließlich Telefonnummer des Nutzers bei Zugriff über ein Mobiltelefon);
- **Standortinformationen** (wie sie durch verschiedene Technologien wie IP Adresse, GPS und andere Sensoren verwendet werden)

Die letzten beiden Kategorien sind vor allem bei Nutzung über ein eigenes Gerät im Rahmen von BYOD oder zu Hause von Bedeutung.

Google activity controls - Benutzer*innen haben unter [Google activity controls](#) die Möglichkeit, Einstellungen zum Schutz ihrer personenbezogenen Daten innerhalb von G Suite for Education vorzunehmen und ihre Benutzer*inneninformationen zu verändern.

[Muss von der Schule entsprechend über die Admin Konsole freigeschaltet sein.]

Kategorien von Empfänger*innen

G Suite for Education

Intern:

- **Schulische Administrator*innen**
 - **Kontoinformationen:** Nutzernamen, schulische E-Mail Adresse, Status, letzter Login, E-Mail Kontingent - betreffend alle Benutzer
 - **Weitere Kontoinformationen:** vom Nutzer / von der Nutzerin ergänzte Profilinformationen, Status Sicherheitseinstellungen, Gruppenzugehörigkeiten, von der Nutzerin / vom Nutzer verwaltete Gruppen, Admin Rollen und Rechte, genutzte Apps aus dem verfügbaren Pool, genutzte gemanagte Geräte, zugewiesene Management Lizenzen (soweit zutreffend), Mitgliedschaft bei Teamdrives - betreffend alle Benutzer*innen - alle Zugriffe soweit für administrative Zwecke erforderlich
- **Schüler*innen (mit Zugängen über die kids.heliosschule.de):**
 - Freigaben, in gemeinsame Verzeichnisse abgelegte Dateien,
 - Kommentare, Kommunikation, Bearbeitungen an geteilten Inhalten

Lehrkräfte, pädagogische Mitarbeiter*innen:

- Freigaben, in gemeinsame Verzeichnisse abgelegte Dateien,
 - Kommentare, Kommunikation,
 - Aktivitäten bei gemeinsamer Arbeit an geteilten Inhalten
- **sonstige Mitarbeiter*innen, Werkstattbetreuende, Inklusionsbegleiter*innen, Studierende, Mitarbeiter*innen der Universität, Elternvertreter*innen (mit Zugängen über die Subdomain: mut.heliosschule.de)**
 - Freigaben, in gemeinsame Verzeichnisse abgelegte Dateien,

Google Suite for Education
Nutzungsvereinbarung und datenschutzrechtliche Einwilligung

- Kommentare, Kommunikation,
- Aktivitäten bei gemeinsamer Arbeit an geteilten Inhalte
- **Schulleitung**
 - alle technischen Daten und öffentlichen Benutzer*innendaten;
 - Daten im persönlichen Nutzer*innenverzeichnis nur im begründeten Verdachtsfall einer Straftat oder bei offensichtlichem Verstoß gegen die Nutzungsvereinbarung - jedoch nur mit Einwilligung des Betroffenen,
 - im Rahmen von Hospitationen: Einsichtnahme in Inhalte, an welchen Schüler*innen aktuell arbeiten oder im Zusammenhang mit der besuchten Unterrichtseinheit bereits gearbeitet haben

Extern:

- **Google** (zur Bereitstellung der Dienste von G Suite for Education, auf Weisung der Schulleitung, entsprechend dem **Data Processing Amendment** und den **Standard Contractual Clauses** vom 06.05.2019.
- **Administrator*innen** (alle technischen und öffentlichen Daten, soweit für administrative Zwecke erforderlich, auf Weisung der Schulleitung)
- **Ermittlungsbehörden** (alle Daten betroffener Benutzer*innen, Daten im persönlichen Nutzer*innenverzeichnis nur im Verdachtsfall einer Straftat)
- **Betroffene** (Auskunftsrecht nach Art. 15 DS-GVO)

Google Suite for Education
Nutzungsvereinbarung und datenschutzrechtliche Einwilligung

Löschfristen - G Suite

Sobald von der Benutzerin / vom Benutzer erstellte Inhalte durch den Benutzer / die Benutzerin (oder eine/n Administrator*in) mit den Möglichkeiten von G Suite for Education so gelöscht werden, dass diese auch nicht mehr über ein Rückgängigmachen der Löschung wiederherstellbar sind, versteht Google diese Löschung als endgültig und löscht sämtliche mit den gelöschten Inhalten zusammenhängenden Daten sowie Sicherheitskopien. Dieses erfolgt so schnell wie technisch umsetzbar und ist spätestens nach 180 Tagen abgeschlossen.

Mit dem Ende der Schulzugehörigkeit erlischt das Anrecht auf die Nutzung der G Suite for Education. Löscht ein/e Administrator*in ein Benutzer*innenkonto, so versteht Google diese Löschung als endgültig und löscht sämtliche mit dem gelöschten Konto zusammenhängenden Daten sowie Sicherheitskopien. Dieses erfolgt so schnell wie technisch umsetzbar und ist spätestens nach 180 Tagen abgeschlossen. Benutzer*innen haben bis zum Ende ihrer Schulzugehörigkeit die Möglichkeit, die Inhalte ihres Benutzer*innenverzeichnisses in G Suite for Education eigenständig zu sichern.

Für Eltern bzw. Sorgeberechtigte besteht während der Schulzugehörigkeit ihres noch nicht volljährigen Kindes gemeinsam mit dem Kind jederzeit die Möglichkeit, mit dessen Zugangsdaten über <https://myaccount.google.com> auf das Konto ihres Kindes zuzugreifen, um dort Inhalte zu löschen. Der Ablauf bis zur endgültigen Löschung durch Google erfolgt wie beschrieben.

Recht auf Widerruf

Die erteilte Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Datenarten bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs sämtlicher Verarbeitung personenbezogener Daten im pädagogischen Netz und in G Suite for Education wird der Zugang zu den Benutzer*innenkonten gesperrt und werden die entsprechenden Zugangs- und Benutzer*innendaten aus den Systemen gelöscht.

Weitere Betroffenenrechte

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf **Auskunft** über deine/ Ihre personenbezogenen Daten, ferner hast du / haben Sie ein Recht auf **Berichtigung, Löschung** oder **Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit**. Zudem steht dir / Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein Westfalen zu.

Wichtiger Hinweis - Freiwilligkeit

Wir weisen darauf hin, dass die Nutzung der G Suite for Education auf freiwilliger Basis erfolgt. Die Anerkennung der Nutzer*innenvereinbarungen und die Einwilligung in die Verarbeitung der zur Nutzung der G Suite for Education erforderlichen personenbezogenen Daten ist freiwillig.

Die Nutzung der G Suite for Education setzt immer die Anerkennung der Nutzer*innenvereinbarung für G Suite for Education **und** die Einwilligung in die diesbezügliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten des / der Betroffenen voraus.

Achtung - diese Seiten verbleiben beim Benutzer / bei der Benutzerin, damit du / Sie jederzeit nachsehen können, wie die Nutzungsvereinbarungen lauten, in welche Verarbeitung von personenbezogenen Daten eingewilligt wurde und wie man als Betroffene/r seine Rechte gegenüber der Schule als verantwortliche Stelle geltend machen kann.

